



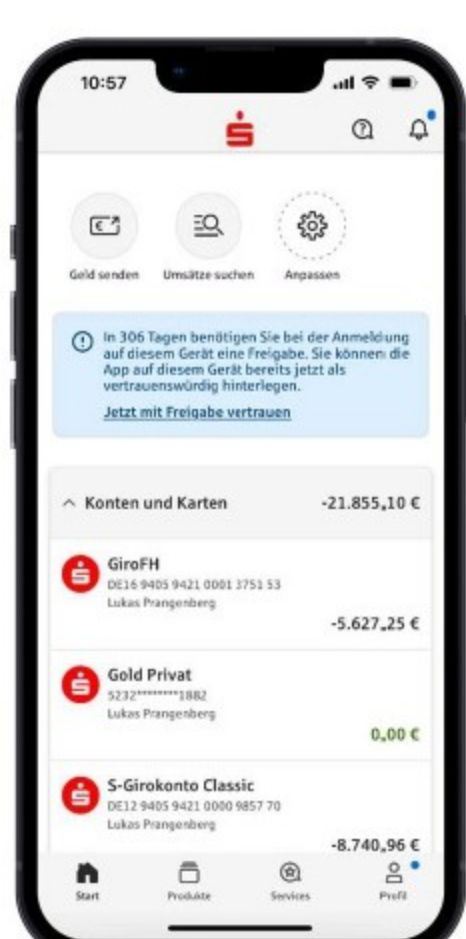
Ihre App Sparkasse – bestens gesichert

Sicherheit schaffen ist ein tolles Gefühl. Vor allem dann, wenn es sich ohne große Umstände realisieren lässt. Die Geräteerkennung ist dafür ein tolles Beispiel. Nachdem sich das Verfahren im Online-Banking bewährt hat, führt die Kreissparkasse Göppingen ab dem 23. September die Geräteerkennung auch für die Nutzung der App Sparkasse ein.

informieren & vorsorgen 20. Sep 2024 2 Minuten

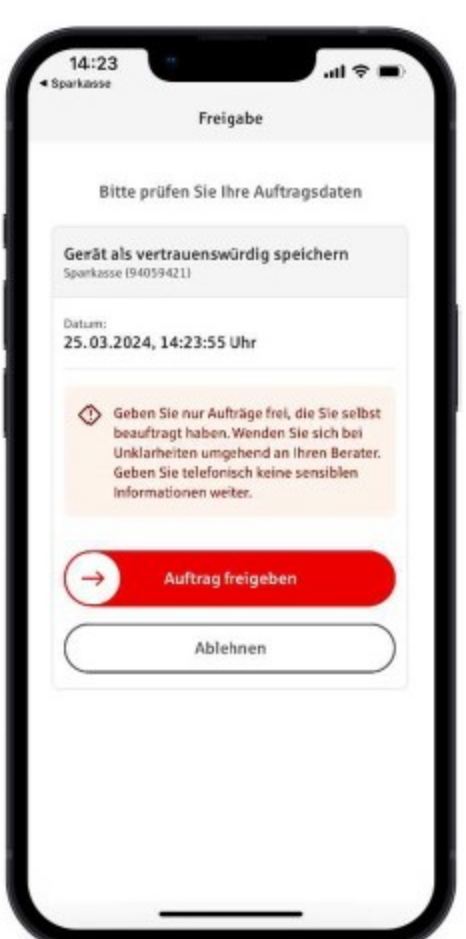
Inhalt & Quicklinks

- Was ist zu tun?
- Sofort handeln oder noch etwas abwarten
- Kein Hexenwerk: Ein Gerät abmelden



Hinweis in der App

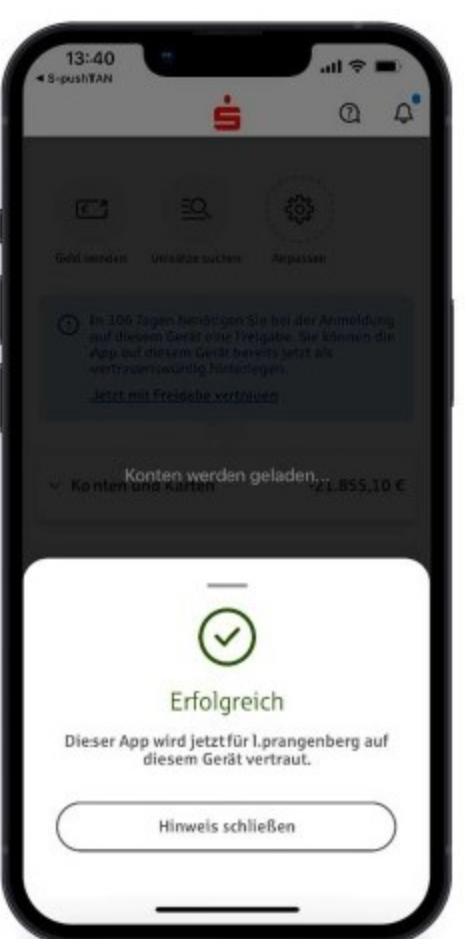
Seit 3. September erscheint beim Aufrufen der App Sparkasse im oberen Teil des Fensters ein Hinweis in blauer Schrift: Nutzerinnen und Nutzer werden gebeten, ihr Smartphone oder Tablet als vertrauenswürdig zu registrieren. Die Bitte könnte vielen bekannt vorkommen – schließlich gibt es diese Sicherheitsvorkehrung beim Online-Banking schon länger. Auch etliche Online-Dienstleister arbeiten erfolgreich damit. Die Kreissparkasse stattet nun auch das Mobile-Banking mit dem bewährten Sicherheitscheck aus.



Auftrag freigeben

Was ist zu tun?

Am besten, man klickt einfach auf den Hinweis. Wer das pushTAN-Verfahren nutzt, wird nun direkt in die pushTAN-App weitergeleitet. Die Geräteerkennung wird wie eine Überweisung freigegeben. Ein Wisch – fertig! Beim Freigabeverfahren chipTAN erscheint für die Freigabe der bekannte QR-Code, der mit dem TAN-Generator gescannt wird. Auch hier ist das Vorgehen wie bei einer Überweisung – die TAN einfach in das vorgesehene Feld eingeben und schon ist das genutzte Gerät gespeichert.



Gerät erfolgreich gespeichert

Sofort handeln oder noch etwas abwarten

Man kann aber auch ein bisschen abwarten. Bis 23. September erscheint der Hinweis bei jedem Aufrufen der App Sparkasse. Danach wird die Geräteerkennung dann für alle Nutzerinnen und Nutzer Pflicht. Konkret bedeutet das: Die Konten lassen sich dann nicht mehr aktualisieren. Aus gutem Grund: Die Geräteerkennung ist einfach eine clevere Sicherheitsvorkehrung, die dafür sorgt, dass Mobile-Banking noch sicherer wird.

Kein Hexenwerk: Ein Gerät abmelden

Übrigens: Ebenso leicht, wie Sie Ihr Gerät anmelden, können Sie es auch abmelden – zum Beispiel, wenn Sie sich ein neues Smartphone kaufen. Dazu rufen Sie „Einstellungen“ im Online-Banking auf und wählen im Themenfeld „Sicherheit & TAN-Verfahren“ den Menüpunkt „Geräte verwalten“. Hier löschen Sie das Gerät einfach – damit ist die Sache erledigt. Beim Installieren der App Sparkasse auf Ihrem neuen Gerät werden Sie dann wieder automatisch aufgefordert, die Geräteerkennung zu aktivieren. Falls Sie unsicher sind, wie das geht: Unter www.ksk-gp.de/geraeteerkennung finden Sie eine einfache Anleitung.



Ina Awischus, Teamleiterin der Internet- Filiale



Hier gibt's noch mehr Artikel



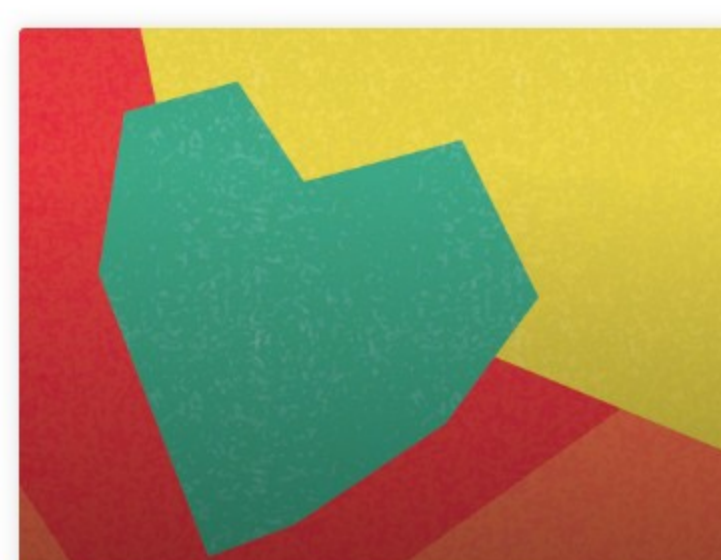
KiTa Flohkiste: Ein innovatives Vorzeigeprojekt

Zum Artikel



2. Kunstpreis Schloss Filseck: Einladung zur Ausstellungseröffnung und Preisvergabe

Zum Artikel



Kulturhalle Süßen: Start in die neue Saison 2024/2025

Zum Artikel